

## Mit den Stars im Gespräch

von Kerstin Zilm

Regie: Sabine Fringes

Produktion: DLR/DLF 2026, ~ 165 Minuten

„Alle, die nach Hollywood kommen, suchen nach der Liebe.“ Das ist Frances Schoenbergers wichtigste Erkenntnis nach mehr als 50 Jahren als Reporterin in der US-Unterhaltungs-industrie. 1969 zieht sie mit knapp 25 Jahren nach New York. Ihr erstes großes Erlebnis: das Woodstock Festival. Sie interviewt vor allem Musiker, verbringt einen Tag mit John Lennon und knutscht mit David Bowie in dessen Hotelzimmer. Mitte der 1970er Jahre zieht Schoenberger um nach Los Angeles als Korrespondentin für die BRAVO. Mit Charme und Durchsetzungsvermögen erarbeitet sie sich das Vertrauen der Stars. James Stewart erzählt der jungen Frau mit dem niederbayrischen Akzent, wie schwer es ist, im Alter gute Rollen zu bekommen. Nastassja Kinski spricht über ihre Beziehung zu Roman Polanski. Diana Ross lädt Frances nach einer Oscar-Nacht in ihr Haus nach Malibu ein und ein junger Leonardo DiCaprio erzählt von ersten Enttäuschungen mit Fans. Das alles hat Schoenberger auf Kassetten festgehalten, die in einer Kiste im Schrank verstaubten. Bis jetzt. Beim Anhören von bisher unveröffentlichten Tonaufnahmen erinnert sich die 80-jährige Grande Dame der deutschen Hollywood-Korrespondentinnen an Begegnungen mit den ganz großen Hollywood-Stars. Im Gespräch mit Kerstin Zilm spricht sie offen darüber, was sie gelernt hat über die Liebe, den Ruhm und das Älterwerden im Showbusiness.